Schlittler, Emil

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **97 (1979)**

Heft 43

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nekrologe

Markus Farner, dipl. Arch., von Unterstammheim, geb. 14.6.1919, ETH 1940- 44, GEP, SIA, ist am 23. April 1979 nach kurzer Krankheit gestorben.

Bruno Siegrist, Dr. sc. nat., von Seengen, ETH Mech. 1925-30, GEP, ist am 26. April 1979 in seinem 71. Lebensjahr infolge eines Herzversagens gestorben.

Erich Escher, Dr. Ing.-Chem., von Zürich, geb. 24.1.1899, ETH 1919-23, GEP, ist am 26. April 1979 nach kurzer Krankheit gestorben.

Peter Martin Sack, dipl. Ing.-Chem., Dr. phil. II, von Zürich, geb. 11.11.1920, ETH 1944-48, GEP, ist im April 1979 gestorben.

Hans Füglister, dipl. Masch.-Ing., von Spreitenbach, geb. 8.2.1900, ETH 1919-23, GEP, SIA, ist am 1. Mai 1979 nach langer Leidenszeit gestorben.

Bernard Jobin, dipl. El.-Ing., von Neuchâtel, ETH 1916-20, GEP, SIA, ist am 3. Mai 1979 gestorben.

Willy Ernst, Dr. sc. techn., von Wigoltingen, geb. 15.2.1903, ETH Chem. 1923-27, GEP, ist am 6. Mai 1979 nach langem, schwerem Leiden gestorben.

Jürg Weber, dipl. Masch.-Ing., von Olten, geb. 5.9.1903, ETH 1922-27, GEP, SIA, ist am 18. Mai 1979 gestorben.

Fritz Aebli, Masch.-Ing., von Glarus, geb. 7.12.1910, ETH 1930-34, GEP, ist am 20. Mai 1979 gestorben.

Emil Schlittler, Prof. Dr. Chem., von Mitlödi, geb. 3.7.1906, ETH 1925- 29, GEP, ist am 23. Mai 1979 gestorben.

B. Manfred Egli, Dr. sc. techn., von Herrliberg, geb. 12.8.1908, ETH El. 1927-32, GEP, ist am 4. Juni 1979 nach tapfer ertragenem, schwerem Leiden gestorben.

Hans Baumgartner, dipl. El.-Ing., von Oensingen, geb. 3.9.1906, ETH 1925- 30, ist am 11. Juni 1979 gestorben.

Hans Gubler, Dr. El.-Ing., von Zürich, ETH 1922-26, GEP, ist am 16. Juni 1979 gestorben.

Chasper Beeli, Dr. Ing.-Chem., von Celerina und Davos, geb. 1.11.1904, ETH 1923-27, GEP, SIA, ist am 22. Juni 1979 gestorben.

Hanspeter Döttling, Dr. Ing.-Chem., von Basel, geb. 29.9.1925, ETH 1944- 50, GEP, ist am 24. Juni 1979 gestorben.

Max Sommer, dipl. Arch., von Sumiswald und Zürich, ETH 1930-34, GEP, SIA, ist im Juni 1979 gestorben.

Fritz Eicher, dipl. Masch.-Ing., von Riggisberg, geb. 7.5.1900, ETH 1919- 23, GEP, SIA, ist am 5. Juli 1979 nach langer, schwerer Krankheit gestorben.

Ernest Wildhaber, dipl. Masch.-Ing., Dr. h. c., von Sargans, geb. 22.10.1892, ETH 1911-16, GEP, ist am 13. Juli 1979 an den Folgen einer Herzkrise gestorben.

Adolf Sulger, dipl. Masch.-Ing., von Schaffhausen, geb. 6.4.1891, ETH 1915-19, GEP, SIA, ist am 17. Juli 1979 gestorben.

Endre Ungar, Dr. Ing.-Chem., von Budapest, geb. 30.5.1890, ETH 1908-12, GEP, ist im Juli 1979 gestorben.

Chlaus Peter, dipl. Arch., von Solothurn, geb. 30.5.1928, ETH 1948-53, GEP, SIA, ist 1979 gestorben.

Alfons Engeler, dipl. Ing.-Chem., Dr. sc. techn., von Wittenbach, geb. 18.2.1899, ETH 1918-22, GEP, ist gestorben.

Tullio Ganna, dipl. Masch.-Ing., von Arbedo, geb. 1.11.1927, ETH 1948- 51, GEP, ist gestorben.

Gottfried Helber, dipl. Arch., von Luzern, geb. 5.5.1908, ETH 1929-32, GEP, SIA, ist gestorben.

Hermann Klaus, dipl. Masch.-Ing., von Wetzikon, geb. 7.7.1897, ETH 1917- 21, GEP, ist gestorben.

Werner Schreier, dipl. El.-Ing., von Gals, geb. 2.11.1896, ETH 1916-20, GEP, ist gestorben.

Marc Chatelain, Ing. méc. SIA, von Genf, ETH 1914-18, ist am 9.3.1979 gestorben.

ETH Zürich

Neues Gebäude für die Krebsforschung

Am Schweizerischen Institut für Nuklearforschung (SIN) in Villigen ist am 21. September 1979 ein medizinisch-biologisches Forschungsgebäude eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben worden. Das neue Gebäude wurde von der Schweizerischen Krebsliga (SKL) gestiftet. Darin werden im Rahmen eines bereits laufenden Forschungsprojektes Untersuchungen über die Bekämpfung von Krebstumoren durch Radiotherapie mit negativen Pionen durchgeführt werden.
Pionen sind winzige Teilchen, die beim Zusammenstoss von Protonen mit Materie entstehen. In einer mehrere Jahre dauernden Reihe klinischer Untersuchungen müssen die Vorteile dieser neuen Behandlungsmethode systematisch erforscht werden.
Auf der ganzen Welt gibt es nur drei Anlagen, mit denen Pionen für medizinische Zwecke in genügender Zahl hergestellt werden können. Die einzige in Europa ist diejenige des SIN.

SIA-Sektionen

Winterthur

Der Technische Verein Winterthur und die Sektion Winterthur des SIA laden ein zu einem Besuch im Kernkraftwerk Leibstadt am Samstag, 3. Nov.
Programm: 8.45 h Abfahrt mit Car ab Archplatz, Winterthur
10.00 h Besuch im KKW Leibstadt
12.30 h Abfahrt mit Car in Leibstadt
13.30 h Ankunft in Winterthur

Kosten: Fr. 4.- pro Person ohne Carfahrt
Fr. 20.- pro Person inkl. Carfahrt

Anmeldung bis Freitag, 26. Oktober 1979, mit beiliegendem Einzahlungsschein. Bitte Abschnitt auf der Rückseite ausfüllen. Teilnehmerzahl max. 60 Personen. Durchführung bei jeder Witterung. Die Anmeldung ist verbindlich. Wer nicht berücksichtigt werden kann, wird benachrichtigt. Bei zu geringer Beteiligung für die Carfahrt werden die dafür Angemeldeten benachrichtigt. Nach Möglichkeit wird eine andere Fahrmöglichkeit vermittelt.

Der Exkursionsleiter
R. Chromec, Dipl.-Ing. ETH/SIA
Tel. G. 052/81 41 82; P. 052/23 86 57

Baden

Aufladung von Dieselmotoren

Besuch der Fabrik und der Prüfstände für Turbolader und Comprex bei der BBC Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie. Baden am Dienstag, 30. Oktober 1979, 15.30 Uhr. Die Abgasturboaufladung zur Erhöhung der Leistung von Schiffs-, Stationär- und Lokomotivmotoren hat sich seit Jahrzehnten allgemein durchgesetzt. BBC ist auf diesem Gebiet weltweit führend. Seit einiger Zeit hat sich die Aufladung auch bei Autobussen, Lastwagen, Baumaschinen und Traktoren eingeführt und wird neuerdings vereinzelt bei Personenwagen angewandt. Der Besuch bei BBC soll einen Überblick auf dieses interessante Gebiet vermitteln.
15.30 Uhr Besammlung beim BBC-Haupteingang, Haselstrasse, Baden Begrüssung und Einführung im Kinoraum
16.15 Uhr Besichtigung von Fabrik und Prüfständen in Gruppen (bei Portier 4, Bruggerstrasse)
18.00 Uhr Ende des Besuches.
Anschliessend besteht Gelegenheit zu einem gemeinsamen Imbiss in der Stadtbeiz des Kursaals auf eigene Kosten. Bitte Voranmeldung *bis spätestens Freitag, 26. Oktober 1979* an E. Meier, Im Hägeler 245, 5453 Remetschwil.

Im Namen des Vorstandes
E. Meier

Aargau

Im Rahmen unserer Veranstaltungen spricht am Mittwoch, 31. Oktober 1979, 20 Uhr in der HTL Brugg-Windisch, grosser Elektro-Hörsaal Nr. 2.101 PD Dr. *Emil Kowalski,* Schaffhausen und Bern über das Thema: «Die Drucktastenzivilisation»
In unserer technisch-industriellen Zivilisation sind die Menschen ständig auf die Benutzung von Einrichtungen angewiesen, deren Funktion sie nicht verstehen.
Die Drucktaste symbolisiert diese Situation nach aussen hin. Mit Ironie wird einigen Veränderungen nachgegangen, welche die Drucktaste im Bewusstsein des modernen Menschen ausgelöst hat.

Wettbewerbe

Kirche Witikon, Umgestaltung des Innenraumes

Die evangelisch-reformierte Kirchenpflege Zürich-Witikon erteilte an sechs Architekten Projektaufträge für die Umgestaltung des Innenraumes der Kirche Witikon. Es wurden für fünf Entwürfe beurteilt. Die Expertenkommission beantragt, das Projekt von Manuel Pauli weiterbearbeiten zu lassen: Manuel Pauli, Zürich; Mitarbeiter: H. D. Nieländer, Judith Schneider; Beleuchtungsexperte: Willi Hans Rösch, Baden; Akustikexperte: Ing. Adam, Blauen; künstlerische Beratung: Eva Pauli, Zürich. Die anderen Projekte stammen von J. Naef, E. Studer und G. Studer, Zürich; Mitarbeiter: Urs Büttikofer, Hans Hunold; Willi Egli, Zürich; Benedikt Huber, Zürich; Philipp Bridel, Zürich. Fachexperten waren Rudolf Guyer, Zürich; Rolf Keller, Zürich; Fritz Schwarz, Zürich.